

NEWSLETTER 1/2019

Der Demenzatlas wird mehrsprachig

Der Projektflyer wurde in vier verschiedene Sprachen übersetzt

In Deutschland leben circa 120.000 Demenzerkrankte mit Migrationshintergrund, die aufgrund von Sprachbarrieren und einem Mangel an Informationen nur schwer Zugang zu einer bedarfsgerechten Versorgung finden. Neben vielen Projekten und Initiativen in ganz Deutschland, die sich dieser Problematik annehmen, möchte auch der *Demenzatlas Hessen* einen Beitrag zur Verbesserung der Versorgungssituation von Menschen mit Demenz und Migrationshintergrund leisten. Deswegen wurde der Projekt-Flyer in vier verschiedene Sprachen übersetzt: Türkisch, Arabisch, Polnisch und Englisch. Die übersetzten Flyer können Sie kostenlos auf der Homepage herunterladen oder beim Projektteam anfordern.

Ein starkes Netzwerk hilft, die Versorgungssituation von Menschen mit Demenz zu verbessern

Workshops zum Thema Netzwerkarbeit in Demenz-Netzwerken

Im Rahmen des Modellprojekts fanden in 2018 und 2019 mehrere Workshops zum Thema Netzwerkarbeit in Demenz-Netzwerken statt. Funktionierende Netzwerke von unterschiedlichen Akteur/-innen im Bereich Demenz tragen maßgeblich zu einer Verbesserung der Versorgungssituation von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen bei (siehe auch: Kurzbericht des BMG-geförderten Forschungsvorhabens *DemNet-D*). Deswegen möchte auch der Demenzatlas Hessen einen Beitrag zur Stärkung bestehender Netzwerke und zum Aufbau neuer Netzwerke leisten. In zwei Auftaktworkshops am 30.10.2018 und 29.11.2018 wurden mit der Arbeitspsychologin und Netzwerk-Expertin Dr. Gudrun Stahn zuerst die Grundlagen einer erfolgreichen Netzwerkarbeit besprochen, auf welche dann in den beiden Aufbauworkshops am 15.01.2019 und 28.02.2019 aufgebaut wurde. Die Teilnehmer/-innen konnten in allen Workshops mitgebrachte Fragen und Anliegen besprechen und schätzten den Austausch untereinander sehr. Auch im weiteren Verlauf des Projekts soll die Unterstützung der Netzwerkarbeit durch verschiedene Veranstaltungen, über die wir Sie auch über unseren Newsletter informieren werden, weiter verstärkt werden.

Eine nachhaltige Finanzierung sichert eine erfolgreiche Netzwerkarbeit – Save the Date I

Regionalworkshop zu Finanzierungsmöglichkeiten für lokale Demenz-Netzwerke

Wie Demenz-Netzwerke arbeiten können, hängt nicht nur vom Engagement der Beteiligten in den Netzwerken, sondern auch von den finanziellen Ressourcen ab. Die *Netzwerkstelle „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“*, die seit Oktober 2018 bei der BAGSO angesiedelt ist, veranstaltet am 24.06.2019 in Würzburg einen Workshop, welcher Gelegenheit bietet, von verschiedenen Finanzierungswegen zu erfahren, Ansprechpartner/-innen kennenzulernen und Erfahrungen über die nachhaltige Gestaltung von Netzwerken auszutauschen. Das Hessische Ministerium für Soziales und Integration und das Projektteam des Demenzatlas Hessen werden am Nachmittag in einem länderspezifischen Workshop über Finanzierungsmöglichkeiten für Demenz-Netzwerke in Hessen informieren. Eine Anmeldung erfolgt über die *Netzwerkstelle „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“*: <http://www.bagso.de/aktuelle-projekte/netzwerkstelle-lokale-allianzen-fuer-menschen-mit-demenz.html>. Weitere Informationen zum Regionalworkshop und zur Anmeldung finden Sie in der angehängten Einladung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Save the Date II

Der Demenzatlas Hessen auf dem Hessentag 2019

Auf dem diesjährigen Hessentag, welcher vom 07.06.2019 bis zum 16.06.2019 in Bad Hersfeld stattfindet, möchte das Projektteam des Demenzatlas Hessen das große Publikum nutzen, um auf das Thema Demenz aufmerksam zu machen. Dazu wird das Projektteam gemeinsam mit dem Referat für Seniorinnen und Senioren des HMSI Besucherinnen und Besuchern am 10.06.2019 in der Landesausstellung über das Modellprojekt informieren. Am 16.06.2019 wird dann von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Außenzelt des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration der Demenzsimulator von *Hands-on Dementia* aufgebaut sein, welcher Besucher/-innen die Möglichkeit bietet, sich dem Thema Demenz interaktiv zu nähern. Wir würden uns sehr freuen, auch Sie am Stand des *Demenzatlas Hessen* auf dem Hessentag 2019 begrüßen zu dürfen!

Save the Date III

Fachtag: „Räume für Demenz – WGs gründen, WGs leben“ am 30.08.2019 in Darmstadt

Seit beinahe drei Jahren berät die *Hessische Fachstelle für selbstverwaltete ambulant betreute Wohn-Pflege-Gemeinschaften für Menschen mit Demenz* sowohl Angehörige bei der WG-Platzsuche als auch Akteurinnen und Akteure, die eine WG gründen wollen bzw. bereits eine gegründet haben. Die familiäre Atmosphäre sowie die individuelle Versorgung dieser Form des gemeinschaftlichen Wohnens tragen maßgeblich zum Erhalt der Lebensqualität der Bewohner/-innen bei. Gemeinsam mit Expert/-innen aus verschiedenen Bereichen möchte die Fachstelle mit den Teilnehmer/-innen des diesjährigen Fachtages ins Gespräch kommen sowie die bisherige Fachstellenarbeit inklusive des neu entwickelten Online-Aufbau-Leitfadens vorstellen. Es erwarten Sie interessante Vorträge, Diskussionen und Beispiele aus der Praxis.

Ein detailliertes Programm wird in den nächsten Monaten folgen. Zur Voranmeldung und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Maren Ewald (info@demenz-wg-hessen.de).

Save the Date IV

1. Hessischer Engagementkongress 2019 am 25./26. September 2019 in Fulda

In Hessen ist die Bereitschaft, sich in den verschiedensten Lebensbereichen zu engagieren, außerordentlich groß. Rund 2,4 Millionen Engagierte in Hessen setzen sich zusammen mit Gleichgesinnten in vielen Bereichen - von der Nachbarschaftshilfe, in der Jugendarbeit, bei den Tafeln oder im Sport bis hin zur Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen in Hospizinitiativen - für ein gelingendes Miteinander ein. Um die Wahrnehmung dieses Engagements und die Kooperation von Engagierten zu stärken, führt das Hessische Ministerium für Soziales und Integration gemeinsam mit der Hochschule Fulda den 1. Hessischen Engagementkongress 2019 „Sozial engagiert in Hessen“ am 25./26. September in Fulda durch. Mit dem 1. Hessischen Engagementkongress 2019 soll einerseits eine „verbindende Klammer“ in der allgemeinen öffentlichen Darstellung wie auch im Hinblick auf die Wahrnehmung dieses Engagements geschaffen werden. Andererseits baut der Kongress auf der Mitwirkung von engagierten Institutionen, Verbänden, Vereinen, Projekten und Initiativen auf und soll dazu beitragen, den Blick vieler Engagierter „über den eigenen Tellerrand“ zu fördern und die gemeinsame Diskussion aktueller Themen und Fragestellungen, die Engagierte betreffen, zu ermöglichen. Am Kongress und seinen Inhalten Interessierte finden unter <https://engagementkongress.hessen.de/> alle Informationen wie auch das Programm.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Projektteam des Demenzatlas Hessen:



PRO INKLUSIO – Gemeinnützige Gesellschaft für soziale und berufliche Teilhabe mbH

Koordination, Organisation und operative Durchführung

Sarah Wißner
Telefon 06421 30447-16
wissner.sarah@pro-inklusion.org



**Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.
Forschungsstelle**

Wissenschaftliche Begleitung und Wissenstransfer

Luisa Simon
Telefon 06032 86958-716
simon.luisa@bwhw.de